

Nr. 24 / Köln, 30.08.2019

Die FIBO bleibt weitere zehn Jahre in Köln

Koelnmesse Ausstellungen GmbH und Reed Exhibitions verlängern ihren Vertrag

Seit 2013 findet die FIBO (02.-05.04.2020), die weltweit größte Messe für Fitness, Wellness und Gesundheit, in den Kölner Messehallen statt. Dass die Zusammenarbeit zwischen der Koelnmesse Ausstellungen GmbH, der hundertprozentigen Tochter der Koelnmesse GmbH, und Reed Exhibitions fruchtet, zeigt die gemeinsame Vertragsverlängerung um weitere zehn Jahre. Sie ist das Ergebnis der herausragenden Entwicklung der Veranstaltung und bedeutet ihre langfristige Sicherung am Standort Köln bis 2032.

„Als Geschäftsführerin der Koelnmesse Ausstellungen GmbH freue ich mich ganz besonders über die erfolgreiche und langfristige Zusammenarbeit mit Reed Exhibitions“, sagt Sandra Orth. „Die Entscheidung für den Standort Köln zeigt, dass wir nicht nur hervorragende Messehallen in Top-Lage bieten, sondern auch, dass sich unsere Zusammenarbeit mit Reed Exhibitions in den vergangenen Jahren bestens eingespielt hat. So werden wir als gleichwertige Partner den Erfolg der FIBO auch in den kommenden Jahren sicherstellen.“

Nach der Vertragsverlängerung mit der gamescom vor einigen Monaten ist die Sicherung der FIBO ein weiteres Highlight für Kölns Messechef Gerald Böse. Ziel bei allen Messen sei es, am Puls der Zeit zu sein, Trends und Innovationen frühzeitig zu erkennen und zu begleiten. „Die FIBO wird in den kommenden Jahren durch Reed Exhibitions sicher noch einmal in neue Dimensionen gebracht. Hierzu bedarf es auch auf Geländeseite Messespezialisten, die es verstehen, auf unsere Gastmessekunden intensiv einzugehen und deren Bedürfnisse ziel- und marktgerecht aufzuarbeiten. Das ist eine Fähigkeit, die unsere Tochtergesellschaft dank ihrer Messe- und Eventerfahrung bestens umsetzt“, sagt Gerald Böse.

Herausragende Entwicklung der FIBO am Standort Köln

Auch Hans-Joachim Erbel, CEO Reed Exhibitions Deutschland GmbH, freut sich über die Vertragsverlängerung: „Der Kölner Standort hat uns in den vergangenen sieben Jahren mehr als überzeugt. Die Erreichbarkeit ist insbesondere für unsere internationalen Besucher und Aussteller optimal, das Messegelände erfüllt alle unsere Erwartungen, und die Zusammenarbeit mit der Koelnmesse Ausstellungen GmbH läuft hervorragend. Wir freuen uns auf viele weitere FIBOs in Köln.“

Der Veranstalter und Weltmarktführer im Gastveranstaltungsgeschäft Reed Exhibitions Deutschland GmbH bekennt sich mit der Vertragsverlängerung zur Stadt Köln und zur Koelnmesse. Und das zu Recht: Mit dem Umzug von Essen nach Köln im Jahr 2013 hat sich die Quadratmeterzahl der FIBO von 80.000 qm auf mittlerweile 160.000 qm vergrößert. Auch die Anzahl der Besucher (2019: 145.000 Besucher) und

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Guido Gudat

Telefon

+49 221 821-2494

Telefax

+49 221 821-2460

E-Mail

g.gudat@koelnmesse.de

Koelnmesse GmbH

Messeplatz 1

50679 Köln

Postfach 21 07 60

50532 Köln

Deutschland

Telefon +49 221 821-0

Telefax +49 221 821-2574

info@koelnmesse.de

www.koelnmesse.de

Geschäftsführung:

Gerald Böse (Vorsitzender)

Herbert Marner

Vorsitzende des Aufsichtsrats:

Oberbürgermeisterin

Henriette Reker

Sitz der Gesellschaft und

Gerichtsstand: Köln

Amtsgericht Köln, HRB 952

der Aussteller (2019: 1.105 Aussteller) hat sich seit dem Neustart in den Kölner Hallen nahezu verdoppelt. Mit Fachbesuchern aus 133 Nationen unterstrich die FIBO in 2019 eindrucksvoll, dass sie der weltweit größte und wichtigste Treffpunkt der Branche ist, auf dem Trends vorgestellt und Investments in einer Größenordnung von mehr als zwei Milliarden Euro getätigt werden.

Seite

2/2

Positive Effekte für die Stadt Köln und die Region

Die Koelnmesse Ausstellungen GmbH sieht sich ebenso wie der Koelnmesse Konzern als Motor für die Kölner Wirtschaft, die Gastronomie und Hotellerie. Mit der langfristigen Bindung einer internationalen Weltleitmesse wie der FIBO sichert sie für die Stadt Köln eine wichtige Zielgruppe sowie zusätzliche Einnahmen für die Kölner Wirtschaft und das Umland.

Koelnmesse 3.0 schafft neue Möglichkeiten

Die Koelnmesse arbeitet gezielt an der Attraktivität und Flexibilität ihres Messegeländes. Veranstalter, Aussteller und Besucher stellen mittlerweile deutlich höhere Anforderungen an die Effizienz, Flexibilität und auch Ausstattung der Messestandorte. Mit dem Investitionsprogramm Koelnmesse 3.0 werden völlig neue Möglichkeiten geschaffen: Gäste der FIBO können sich davon selbst überzeugen, wenn in knapp eineinhalb Jahren die neue Messehalle 1plus in den Betrieb geht.